St.-Elisabeth-Bote

12. Jg. Nr. 25/2018 VIERZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS 08.07.2018

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Sonntag 08.07. VIERZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

In der Schwesternkapelle von Auw keine hl. Messe

Montag 09.07. Vom Wochentag

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Heute wird Frau Eleonore Schneider in Auw an der Kyll 89. Herzlichen Glückwunsch!

Dienstag 10.07. Die heiligen nordischen Könige Knut (Dänemark), Erik (Schweden) und Olaf (Norwegen)

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für Familie

Dr. Ernst Lutsch-Gerten (Dudeldorf)

Mittwoch 11.07. Hl. Benedikt von Nursia, Mönchsvater

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Donnerstag 12.07. Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle nach Meinung

Freitag 13.07. Hl. Kaiser Heinrich II. und hl. Kaiserin Kunigunde von Luxemburg

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle nach Meinung

Samstag 14.07. Hl. Kamillus von Lellis, Ordensgründer

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 15.07. FÜNFZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Frau Hildegard Felten

KORREKTUR. Im St.-Elisabeth-Boten 23/2018 ist leider ein bedauerlicher Fehler unterlaufen. Frau Anneliese Drees (Preist) wurde mit Frau Anneliese Rausch (Preist) verwechselt. Die Informantin über den Auwer Taufstein ist Frau Anneliese Drees (Preist, Hauptstraße 24), die selbstverständlich noch lebt. Ich bitte um Entschuldigung.

BENEDIKT. Das Fest des hl. Benedikt am 11. Juli lässt uns an die Benediktinerklöster im Bistum Trier denken: Abtei Maria Laach am Laacher See, Abtei St. Eucharius/St. Matthias in Trier und Abtei St. Mauritius in Tholey (Saarland) sowie das Kloster der Benediktinerinnen vom Hl. Sakrament in Trier-Kürenz.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Msgr. Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

P. MANNES DOMINIKUS KOSTER OP. Der kleine Filialort Hosten (Pfarrei Auw an der Kyll) hat in jüngster Zeit zwei bedeutende Professoren der Theologie hervorgebracht. Sie gehörten beide dem Dominikanerorden an: P. Dr. Gisbert Sölch (+ 1971) und P. Dr. Mannes Dominikus Koster (+ 1981). Pater Dominikus war Professor der Dogmatik an der Ordenshochschule der Dominikaner in Walberberg bei Bonn. Auf dem dortigen Friedhof hat er seine letzte Ruhestätte gefunden. Am 13. März 1901 war er in Hosten geboren, wo er nach der Priesterweihe seine Primiz feierte. Es war der 9. August 1931.

Pater Koster OP verbrachte gerne seinen Urlaub in der Eifeler Heimat. Die Älteren unter uns werden sich noch an ihn erinnern, als er in seinem weiß-schwarzen Ordensgewand am 11. Oktober 1953 an der Einweihung der Hostener St.-Josefs-Kirche teilnahm. An der Außenwand dieser seiner Heimatkirche, rechts vom Eingang, wird nun bald eine Gedenktafel aus Bronze an den berühmten Sohn des Dorfes erinnern.

Im Rahmen einer besonderen Feier wird die Tafel am Sonntag, dem 5. August 2018, enthüllt werden. Um 10.30 Uhr ist ein Festhochamt in der Hostener Kirche, in dem ein Dominikaner, der P. Koster noch als Professor hatte, die Predigt halten wird. Anschließend wird vor der Kirche die Gedenktafel enthüllt. Dabei wird der Musikverein Zemmer mitwirken. Zu dieser P. Dominikus-Koster-Gedenkfeier sind nicht nur alle Hostener herzlich eingeladen, sondern auch die Pfarrangehörigen aus Preist und Auw an der Kyll sowie Gäste von Nah und Fern. Der Professor aus Hosten war durch seine Veröffentlichungen ein Wegbereiter der Volk-Gottes-Theologie des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965). Sogar der emeritierte deutsche Papst Benedikt XVI. erwähnt ihn lobend im ersten Band seiner gesammelten Werke; vgl. Joseph Ratzinger, Gesammelte Schriften 11. Theologie der Liturgie. Die sakramentale Begründung christlicher Existenz, Freiburg-Basel-Wien 2008 (Herder), S. 658. TERMIN VORMERKEN!

Zur Person von P. Mannes Dominikus Koster OP vgl. auch St.-Elisabeth-Bote 30/2009.

